

Entspannen im Westhoek

Charmante Dörfer und die Ruhe ausstrahlende Polderlandschaft machen aus dem Westhoek den idealen Ort für einen entspannenden Ausflug auf dem Wasser. Auf der 133 km langen Route kommt man auch entlang zahlreicher historischer Monumente und Gebäude. Einige verbreiten eine mittelalterliche Atmosphäre, andere erzählen spannende Geschichten über den Ersten Weltkrieg.



Was gibt es zu sehen?

- ▶ In Ostende liegt die **Mercator** vor Anker, ein Segelschiff, das von 1932 bis 1960 als Schulschiff für Offiziere der belgischen Handelschiffahrt diente. Heute ist der Dreimaster ein Museum voller nautischer Schätze.
- ▶ Verborgen in den Dünen von Ostender Oosteroever liegt **Fort Napoleon**. Das Militärbauwerk aus der Zeit Napoleons wurde komplett restauriert und bietet nun einem Museum und einem Restaurant Unterdach. Von der Terrasse aus haben Sie einen herrlichen Blick über die Dünen.
- ▶ Die Schleuse von **Plassendale** stammt noch aus dem 17. Jahrhundert. Der Kunstbau bildete damals ein wichtiges Bindeglied zwischen der Küste und dem Hinterland. Heute steht sie unter Denkmalschutz.
- ▶ Im **Dronkenput** in **Middelkerke** haben Sie das Gefühl, das Gleichgewicht zu verlieren. Der Brunnen wurde Ende des 19. Jahrhunderts plötzlich schräg nach oben verschoben. Man bekommt hier die Neigung, sich parallel zu den Pfeilern zu stellen, die einen Neigungswinkel von 12° haben.
- ▶ Wer Lust auf Rippchen hat, ist an der **Rattevallebrug** in Middelkerke richtig.
- ▶ Das **Grand Hotel Bellevue** in Westende ist ein beachtenswertes Gebäude im Belle-Époque-Stil von Architekt Octave Van Rysselberghe. Aufgrund des auffallenden, runden Anbaus erhielt das Gebäude den Beinamen „Die Rotonde“. 2009 fungierte es als Kulisse für eine populäre Fernsehsendung „Het Hotel: Westende“.
- ▶ Nieuwpoort war einst einer der wichtigsten Fischerhäfen der Küste. Noch heute spielt der Fischfang eine wichtige Rolle. Besuchen Sie unbedingt die lebhafteste Fischaktion und die Jachthäfen, die nicht weniger als 2000 Liegeplätze bieten. Wassersportliebhaber kommen im Sportzentrum von Bloso auf ihre Kosten.

Die Route unter der Lupe

Ostende oder Brugge ▶ Nieuwpoort

▶ **Diksmuide:** Kanal Gent-Brügge – Ostende, Kanal Plassendale-Nieuwpoort, Verbindungskanal, Yser, ± 7,30 Stunden Fahrzeit.

Diksmuide ▶ Fintele ▶ Veurne:

Yser, Lo-Kanal, ± 5 Stunden Fahrzeit.
Optional: Ausflug nach Ypern (30 km) via Kanal Ypern-Yser (Ieperlee-Kanal).

Veurne ▶ Nieuwpoort: Kanal Nieuwpoort-Duinkerken, 1.15 Stunden Fahrzeit.

Nieuwpoort ▶ Brugge oder Ostende:

Kanal Plassendale-Nieuwpoort, Kanal Gent-Brügge-Ostende, ± 5,30 Stunden Fahrzeit.

Optional: Veurne à Adinkerke (16 km) und dann Adinkerke à Nieuwpoort, ± 2,30 Stunden Fahrzeit.

Optional: Yser ▶ Ypern (15,2 km)

Route 2

- ▶ In Diksmuide erinnern zahlreiche Monumente an den Ersten Weltkrieg. Beeindruckend sind auf jeden Fall die **Ysertürme** und der **Totengang**, Schützengräben des belgischen Lagers an der Yser.
- ▶ Keinesfalls verpassen sollte man den **Großen Markt** von **Ypern** mit unter anderem der berühmten Tuchhalle, dem Belfort, dem Gerichtsgebäude und dem alten Rathaus „Oud Kasselrijgebouw“, heute das Handelsgericht. Im ersten Stock der Tuchhalle ist das **In Flanders Fields Museum** untergebracht, das zurückführt in die Jahre 1914-18, der Zeit des Ersten Weltkriegs. Auch ein Besuch des Menenhafens ist beeindruckend.
- ▶ Von Ypern aus können Sie am Kanal entlang über die **Kanaldeichroute** nach Komen radeln.
- ▶ In **Fintele** gibt es einige hervorragende **Aalrestaurants**. In der Nähe der Schleuse befinden sich auch Überreste der alten Hooipiete-Brücke.
- ▶ Das malerische Dorf **Lo-Reninge** erhielt 1985 offiziell den Titel „Luilekkerstad“. Die hiesigen Käsesorten sind weltberühmt, und auch die Kekse von Jules Destrooper wurden ursprünglich hier produziert. Im Keller von Lauka, dem schönen Tourismusbüro, atmen Sie noch die Atmosphäre der ehemaligen Keksfabrik.
- ▶ **Veurne** ist eine Art Freilichtmuseum mit seinem Rathaus und dem Landhaus im flä-

mischen beziehungsweise Renaissancestil, dem spanischen Pavillon und der St. Walburgakirche. Veurne hat auch einiges Leckeres zu bieten, so die regionalen Fleischspezialitäten Weißwurst und „Potjesvlees“ sowie die Kekse „Klets koppen“.

In Adinkerke können sich Jung und Alt im **Plopsaland** vergnügen.

i **Weitere schöne Stellen, Sehenswürdigkeiten, Rad- und Wanderrouten sowie sonstige praktische Hinweise finden Sie unter www.westtoer.be.**



Plassendalevaart



Die Mercator in Ostende



Der Totengang in Diksmuide



Die Tuchhalle in Ypern

Tipps für eine sichere Fahrt

- ▶ Auf dem Kanal **Gent-Brügge-Ostende** herrscht mäßige bis starke Schifffahrt. Zwischen Ostende und Brügge wird das Wasser von Baumreihen gesäumt. Alle Brücken von Nieuwege- bis Moerbrugge-Brücke werden von der Zentrale Kruispoort via UKW 18 (T 0032 50 35 35 59) bedient. Die Bedienung der Stalhille-Brücke geschieht über UKW 20 (T 0032 59 26 60 62). Anlegen und übernachten kann man an der Landungsbrücke von Plassendale, von Stalhille und bei der Scheepsdale-Brücke. Achten Sie zwischen Brügge und Nieuwege auf die schwächeren Wasserwegnutzer.
- ▶ Der **Kanal Plassendale-Nieuwpoort** ist ein schöner, ruhiger Wasserweg mit wenig Berufsschiffsverkehr. Die fünf beweglichen Brücken werden durch mobile Teams bedient. Bitten Sie über UKW 20, an der Schleuse in Plassendale (T 0032 59 26 60 62) oder an der Schleuse in Nieuwpoort (T 0032 58 23 30 50) um Bedienung. Anlege- und Überachtungsmöglichkeiten finden Sie bei der Landungsbrücke in Plassendale, dem Anlegeplatz in Oudenburg, der Landungsbrücke in Oudenburg, den Anlegeplätzen Snaaskerke, Leffinge und an der Landungsbrücke bei der Graven-Schleuse.
- ▶ Die Bedienung der Sint-Joris-Schleuse am **Verbindungskanal** zwischen dem Kanal Plassendale-Nieuwpoort und der Yser verläuft via UKW 20 (außerhalb der Saison: T 0032 58 23 30 50).
- ▶ Die **Yser**, ein ruhiger Fluss mit wenig Berufsschiffsverkehr, schlängelt sich durch eine schöne Polderlandschaft. Der Wasserpegel zwischen Nieuwpoort und Diksmuide ist stark schwankend. Nehmen Sie immer die

Außenkurve: die Innenkurven sind zuweilen aufgesandet. Seien Sie vorsichtig bei Diksmuide in Höhe des Drehbeckens und des Totengangs (einem Netzwerk aus Schützengräben und Bunkern). Die Bedienung der Tervate-Brücke geschieht via UKW 20 (T 0032 58 23 30 50), die der Knokke-Brücke via UKW 20 (T 0032 57 42 21 07). Anlegen und übernachten kann man im Jachthafen VVW Westhoek in Nieuwpoort, bei der Landungsbrücke der Unie-Brücke, im Jachthafen von Diksmuide und bei der - sehr ruhigen - Landungsbrücke in Roesbrugge ist nur in der Fahrzeit auf Anfrage an Schleuse in Fintele erreichbar (nur zugelassen für Schiffe mit einer maximalen Länge von 12 m).

▶ Der **Kanal Ypern-Yser** (Ieperlee-Kanal) ist ein sehr ruhiger Wasserweg mit wenig Berufs-



© Philip Vanoutrive

Der Yserturm

schiffahrt. Genießen Sie hier in vollen Zügen die Polderlandschaft und die schönen Naturabschnitten zwischen den beiden Schleusen. An der Landungsbrücke in Steenstrate und im Jachthafen in Ypern können Sie anlegen und übernachten.

- ▶ Der ländliche, schmale Lo-Kanal verläuft durch eine schöne Polderlandschaft und kennt nur wenig Berufsschiffsverkehr. Die fünf beweglichen Brücken werden von einem mobilen Team bedient. Bedienung können Sie anfordern über UKW 20, über die Schleuse in Fintele (T 0032 57 42 21 07) oder über die Schleuse in Veurne (T 0032 58 31 10 04). Anlege- und Übernachtungsplätze gibt es bei der Landungsbrücke in Lo und in Alveringem.
- ▶ Kanal Nieuwpoort-Duinkerken: das schönste Stück befindet sich zwischen Veurne und Nieuwpoort. Die Brücken und die Schleuse in Veurne werden zentral bedient. Bedienungsanfragen via UKW 20. Die Wulpen-Brücke müssen Sie selbst bedienen. Den Badge, den

Sie hierfür benötigen, erhalten Sie bei den Schleusen in Fintele, Veurne und Nieuwpoort. Um vom Kanal Nieuwpoort-Duinkerken zum Kanal Plassendale-Nieuwpoort zu fahren, müssen Sie durch den Schleusenkomplex Nieuwpoort (Ganzeboot), der 3,5 Stunden vor der Flut bis 3,5 Stunden nach der Flut bedient wird (Bedienungszentrale UKW 20). Anlege- und Übernachtungsplätze bei der Landungsbrücke in Adinkerke, im Jachthafen von Veurne, bei der Landungsbrücke Wulpen und im Jachthafen in Nieuwpoort.

i **Durch den Kanal Ostende-Brügge-Gent können Sie (zurück) nach Brügge fahren und von dort die Rundfahrt flämische Kunststädte anschließen.**

i **Für Gewässerkarten, Bootsverleih und Hintergrundinfo: siehe S. 20**



Fintele ist bekannt für seine leckeren Aalrestaurants